

# Kemsthal-Bote

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.

Erscheint wöchentlich 4mal Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag. Preis: vierteljährlich in Waiblingen bei der Expedition 90 Pf. frei ins Haus 1 Mk. durch die Post bezogen, im Oberamtsbezirk Waiblingen 1 Mk. 20 Pf., außerhalb desselben 1 Mk. 40 Pf. Einrückungsgebühr in Waiblingen und den Amtsbezirken für die 4spaltige Garmondzeile oder deren Raum 6 Pf., auswärts 9 Pf.

Nr. 147.

Samstag, den 23. September 1899.

60. Jahrgang.

Amtliche Bekanntmachungen.

## An die Gemeindebehörden.

Der Termin für Erledigung der Reccesse, welche aus Anlaß der im laufenden Jahre abgehaltenen Gemeinde-Visitationen zu geben waren, wird bis zum 15. November d. J. verlängert.

Bis dahin ist unter Vorlage des Reccesbuchs Nachweis über den Stand der Erledigung zu geben.

Waiblingen, den 20. September 1899.

R. Oberamt: Bertsch.

## Amtliche Bekanntmachung betreffend Straßensperre.

Behufs Legung des zweiten Gleises der Bahnhalle Waiblingen-Schorndorf auf Martung Waiblingen wird hienit der Bahnübergang auf der Staatsstraße Waiblingen-Fellbach für Fuhrwerke am

**Dienstag den 26. d. M.** von Morgens 6 Uhr bis Abends 6 Uhr gesperrt.

Für diese Zeit ist deshalb der Weg über die neue Rommelshäuser Straße zu nehmen.

Waiblingen, den 21. September 1899.

R. Oberamt: Bertsch.

## An die Ortsvorsteher.

Feuerboten, welche in der Zeit vom 25. d. M. bis 8. Oktober zur Nachtzeit beim Oberamt eintreffen, haben ihre Feuerberichte auf der städtischen Polizeiwache abzugeben.

Waiblingen, den 23. September 1899.

R. Oberamt: Bertsch.

In Oppelsbohm ist die Maul- und Klauenseuche wieder erloschen.

Waiblingen, 22. Sept. 1899.

R. Oberamt: Dr. Michel, Amtm.

## Im Namen des Königs! In der Strafsache

gegen

den 39 J. alten, am 3. März 1860 in Waiblingen geborenen und dort wohnhaften, verheirateten Fabrikassessor Karl Kopp,

wegen Beleidigung,

hat das Königl. Schöffengericht zu Waiblingen,

in der Sitzung vom 12. September 1899, an welcher teilgenommen haben:

- 1) **Amtsrichter Gerol**  
als Vorsitzender,
- 2) **Friedrich Kallenberg**, Stadtpfleger in Winnenden,
- 3) **Immanuel Fleiderer**, Gerber in Waiblingen  
als Schöffen,  
**Justizreferendar Glinger**  
als Beamter der Staatsanwaltschaft,  
**Schlenker**  
als Gerichtsschreiber,

für Recht erkannt:

Der Angeklagte wird wegen eines Vergehens der Beleidigung gemäß §§ 185, 196, 200 St.G.B. zu der Geldstrafe von zwanzig Mark, sowie zu Tragung der Kosten des Verfahrens verurteilt.

Dem Beleidigten, Steuerwäcker Mayerle hier wird die Befugnis zugesprochen, die Verurteilung auf Kosten des Angeklagten binnen der Frist von einer Woche nach Erteilung der Urteilsausfertigung durch einmalige Einrückung im Kemsthalboten bekannt zu machen.

Vorstehende Ausfertigung wird beglaubigt und die Vollstreckbarkeit des Urteils bescheinigt.

Waiblingen, den 20. Septbr. 1899.

**Gerichtsschreiberei R. Amtsgerichts:**  
Schlenker.

## Bekanntmachung der R. Zentralstelle für die Landwirtschaft betreffend die Neuaufnahme von Böglingen in die R. Weinbauschule zu Weinsberg.

Auf den 1. Januar 1900 sind für die zwei Jahre 1900 und 1901 zehn Böglinge in die Weinbauschule aufzunehmen.

Dieserjenigen Jünglinge, welche um Aufnahme sich bewerben wollen, werden daher aufgefordert, binnen vier Wochen bei dem Vorsteheramt der Weinbauschule in Weinsberg schriftlich sich zu melden. Die Bewerber werden sodann zu einer Vorprüfung einberufen, welche anfangs Dezember stattfinden wird.

Die Aufzunehmenden müssen das 17. Lebensjahr zurückgelegt haben, vollkommen gesund, für anhaltende Feldarbeiten körperlich erstarbt, mit den gewöhnlichen Arbeiten in Feld und Weinberg bereits vertraut sein und lesen, schreiben und rechnen können, wie auch die Fähigkeit besitzen, einen populären Vortrag gehörig aufzufassen.

Kost, Wohnung und Unterricht erhalten die Böglinge frei; dagegen haben sie alle vorkommenden Arbeiten unentgeltlich zu verrichten. Bei Fleiß und Wohlverhalten wird Aussicht auf Prämien gegeben. Die Neueintretenden sind verpflichtet, den vorgeschriebenen Lehrkurs bis zum Schluß des Jahres 1901 durchzumachen.

Die aufzunehmenden Böglinge erhalten während des zweijährigen Kurses einen auf gründliche berufliche Ausbildung berechneten Unterricht.

Stuttgart, den 15. September 1899.

Neben der Befestigung und Weiterführung in den gewöhnlichen Volksschulächern wird Unterricht in der ebenen und praktischen Geometrie, im Zeichnen, in den Elementen der Chemie, Physik, Mechanik, sowie theoretische und praktische Unterweisung im Feld-, Wein-, Gemüse- und Obstbau, sowie in der Viehzucht erteilt.

Falls einer der Böglinge während des Lehrkurses an der Weinbauschule in das militärpflichtige Alter eintreten sollte, so kann er nach § 32, 2 f. der deutschen Wehrrordnung vom 22. November 1888 (Wärrt. Reg.-Bl. von 1889 S. 5 ff) bis nach vollendeter Lehrzeit zurückgestellt werden.

Um den Böglingen fortwährend praktische Anschauung zu sichern, ist mit der Anstalt ein Grundbesitz von 36 Hektar 95 Ar verbunden, der in Gärten, Weinbergen, Ackerfeld und Wiesen besteht.

Mit den Eingaben sind ein Geburtschein, Impfschein, sowie ein Zeugnis des Gemeinderats über den Stand und etwaigen Grundbesitz des Vaters, über dessen Einwilligung zu dem Vorhaben seines Sohnes, das Prädikat und die Laufbahn des Aufzunehmenden, sowie ein Staatsangehörigkeitsausweis vorzulegen.

v. D. W.

Hiezu ein zweites Blatt und Ghibellinia Nr. 59.



### Quartierabrechnung.

Um Anstände bei der Quartierabrechnung zu vermeiden, werden die Quartierträger aufgefordert, ihre Quartierbilletts am **Samstag, den 23. dieses Monats,** womöglich **persönlich** der unterzeichneten Stelle zu übergeben.  
Den 20. Septbr. 1899. Stadtschultheißenamt: Röcker.

Die zweite

### Feldschützenstelle

ist erledigt.

Bewerber um dieselbe wollen sich spätestens bis nächsten **Dienstag** persönlich bei der unterzeichneten Stelle melden.  
Den 22. Sept. 1899. Stadtschultheißenamt: Röcker.

### Die Diöcesansynode

in Waiblingen, welche laut amtlicher Anzeige im Amtsblat Nr. 145 am Mittwoch den 27. September in der äußeren Kirche stattfinden wird, hat folgende Tagesordnung: Predigt von Pfarrer **Schauffler** in **Bnoch** um 9 Uhr in der äußeren Kirche; einleitender Bericht des **Delans**; Wahl eines geistlichen Ersatzmitglieds für den Diöcesanausschuß, Vortrag von Pfarrverweser **Jung** in **Birkmannsweiler** über die Pflege christlich bildender Geselligkeit in den Gemeinden und Besprechung darüber. Die Verhandlungen finden unmittelbar nach dem Gottesdienst im Chor der äußeren Kirche statt.  
Für den Diöcesanausschuß: **Delan** Geh.

### Bezirkskinderrettungsverein.

Die Jahresversammlung der Mitglieder, welche den Verwaltungsbericht des Vereinssecretärs, Pfarrer **Eisenhut** in **Hochberg**, entgegenzunehmen hat, soll auch heuer im Anschluß an die Versammlung der Diöcesansynode stattfinden. Es werden daher alle die stimmberechtigten Vereinsmitglieder, welche nicht schon selbst Mitglieder der Diöcesansynode sind, besonders eingeladen. **Stch**

**M i t t w o c h 27. Sept.**  
nachmittags 3 Uhr

(nach Schluß des gemeinschaftlichen Mittagessens der Synode) im Speisesaal des Gasthauses zum **Adler** in Waiblingen zu diesem Zwecke einzufinden.

Am Namen des Verwaltungsausschusses  
der Vorstand desselben:  
**Delan** Geh.

### Militär-Verein Waiblingen.

Nächsten **Montag** den 25. d. Mts.  
Abends 8 Uhr



### Monats-Versammlung

im Lokal.

Der Ausschuss.

Nächsten **Donnerstag** wieder Beginn der regelmäßigen Singstunden.

## Richard Herzog, Waiblingen

empfiehlt in bekannter guter Qualität.

weiße Kernseife vorgewogen

graue  
Schmierseife I. transp.

Salmiak-Terpentin Schmierseife per Pfd. 20 Pfg.

Paraffin-Kerzen

Mostcorinthien das vorzüglichste Getränke liefernd

Mostrosinen

per Pfd. 20 Pfg.

per Pfd. 18 Pfg.

per Pfd. 18 Pfg., bei 5 Pfd. 16 Pfg.

bei 5 Pfd. 18 Pfg.

per Packet 28 Pfg.

per Ztr. 16 Mk. 50 Pfg.

14 Mk. — "

Sämtliche Colonialwaren zu den billigsten Preisen

### Empfehlung!

Auf mehrseitiges Verlangen kann in der **Milch-Niederlage** von **Fr. Schäfer**, Langestr. Nr. 104 von heute ab wieder jeden Tag zweimal **frische, gute Milch** abgeholt werden.

Hochachtungsvoll  
die D. b. g.

Sieben wieder eingetroffen:



zum Würzen der Suppen,

wenige Tropfen genügen.  
R. Herrlinger Witwe.

### Kaffee

feinst gebrannt das Pfund 60, 80, Mk. 1.20—1.80.,

### Crystallzucker

pr. Pfund 28 Pfg. bei 10 Pfd. 27 Pfg.

Karl Alent b. Adler.

Eine eiserne

### Woltpress-Spindel,

sowie etwas eichenes Holz hat zu verkaufen  
Bäder **Schöllkopf**, Frohnaderstr.

Ein großkräftiges

### Mutterschwein

hat zu verkaufen  
**Schöllkopf**—Grieb, Bäder.

### Einladung.

Der „**Christl. Verein Junger Männer**“ dahier wird am nächsten

**S o n n t a g** den 24. ds.,  
abends 7 1/2 Uhr

im Gasthof zum „**Adler**“ einen

### Familienabend

veranstalten. Hierzu werden sämtliche Angehörige und Bekehrten der jungen Leute, sowie sonstige Freunde und Gönner der Junglingsvereins-sache ergebenst eingeladen.

Im Namen des Ausschusses:

**Vitar Käferle,**  
**Schull. Schanz.**

### Consum-Verein Waiblingen.

G. G. m. beschr. H.

**S a m s t a g** den 30. September  
Abends 1/9 Uhr

### außerordentliche Generalversammlung

bei **G. Hölder** „zur Traube.“

### Tagesordnung:

- I) Neuwahl des Geschäftsführers und Ergänzungswahl zum Aufsichtsrat;
- II) Verschiedenes.

Infolge Wegzug unseres seitherigen Geschäftsführers von Waiblingen nach Stuttgart, desgleichen eines Aufsichtsratsmitglieds machte sich diese Generalversammlung notwendig und bitten wir die Mitglieder um zahlreiches Erscheinen.

Der Aufsichtsrat des Waiblinger Consum-Vereins:

**Karl Frank**, Vorsitzender.

Junges prima



### Hammelfleisch

ist fortwährend zu haben bei  
**Gottlob Hölder** z. Traube.

Ein Milchlieferant sucht vom 1. Oktober an jeden Tag beständige

### Abnehmer

für garantiert frische **Vollmilch**, pro Liter zu 13 Pfg. frei ins Haus geliefert im detail. Milch-niederlagen werden gesucht.

Gefällige Anträge nimmt entgegen die Redaktion d. Bl., sowie **Gottlob Letters** a. d. Steig.

### Metzelsuppe

**Samstag** und **Sonntag** wozu höflichst einladet  
**M. Trippel** z. Binde.

Bestellungen auf selbst gekelterten

### Tyroler und Staliener-Wein

nimmt entgegen  
**Walter, Küfer.**



### Weinfässer

ca. 450 bis 600 Liter haltend einmal gebraucht, eiserne Ketten, billig abzugeben bei

**C. H. Burt** Stuttgart,  
Archivstraße 23.

Ein guterhaltenes, Eimer haltendes

### f a ß

hat zu verkaufen.  
Wer? sagt die Redaktion.



# Brüder Landauer

Marktplatz 17.  
Telefon Nr. 3456.

Stuttgart.  
Geschäftshaus

Marktplatz 17.  
Telefon Nr. 3456.

für Kleiderstoffe, Baumwollwaaren, Ausstattungsartikel, Damen- und Kinderconfection.  
Spezialabteilung

— Betten, Federn und eiserne Bettladen. —

Grösste Auswahl!

Billige Preise!

Muster zu Diensten!

Waiblingen.

Heute Samstag abend 8 Uhr  
versammeln sich sämtliche im Jahr

1877 Geborenen

zum Abschied unseres Freundes E.  
F. bei Gottlob Reinhardt.  
Mehrere Kameraden.

Waiblingen.

Ein schönes heizbares  
Zimmer

Hat zu vermieten

A. Trippel z. Bnde.

Waiblingen.

Bestellungen

auf Ia Italiener und Tyroler  
weiße und schwarze

Trauben

sowie daraus gefelkerten Wein  
nimmt entgegen

Hägele, Küfer.

Waiblingen.

Frische

Ia Gebirgspreißeelbeeren

sind eingetroffen bei

Georg Frommer,  
Belmsteiner-Straße.

Ludwigsburg.

## Gichorien-Ablieferung.

Die Ablieferung von Gichorien-Wurzeln beginnt am

Donnerstag den 28. Septbr.

Wir bitten unsere Abfordanten, unter Hinweis auf Absatz 6 des  
Abau Vertrags mit den Ablieferungen bestimmt an diesem Tage anzu-  
fangen und in gewissen Zeitabständen fortzufahren, damit die uns am  
meisten lästigen Einstellungen vermieden werden.

Sehr viele Acker haben auch heuer geschossene Wurzeln.  
Dieselben sind vor oder während dem Herausmachen und Abschneiden  
gewissenhaft zu entfernen.

Heinrich Franck Söhne.

## Bude 15. Volksfest. Bude 15.

Den geehrten Volksfestbesuchern empfiehlt

gutes Bier aus der Brauerei Cannstatt,  
reine Weine, warme Speisen den ganzen Tag.

Aufmerksame Bedienung. Billige Preise.

Zu zahlreichem Besuch ladet freundl. ein

W. Bregler aus Cannstatt.

Schuld- und Bürgscheine,

empfiehlt

C. F. Bud.

Bettfedern, Flaum,  
fertige Betten  
solid und billig bei  
Gottlob Villinger.

Waiblingen.  
Jüngere und ältere

Mädchen

finden kostenfrei gute Stellen durch  
E. Dietzsch-Weltbäcker.

Waiblingen.

Zu vermieten

meine obere Wohnung an ruhige  
Familie bis Martini.

Frau Kappler, Bahnhofstraße.

Waiblingen.

Eine

Wohnung

für eine kleine Familie hat auf 1.  
Okt. oder später zu vermieten  
Fr. Burkhardt, Wagner.

Waiblingen.

Eine freundliche

Wohnung

samt Zubehör und Wasserleitung hat  
sogleich oder bis Martini zu ver-  
mieten.

Wer? sagt die Redaktion.

## Württemberg.

r. Waiblingen, 20. Septbr. (Gewerbliche Zeichenschule.)

Der Unterricht im geometrischen Zeichnen, der in letzter Zeit  
einigermaßen eine Unterbrechung erlitten hat, hat schon letzten Sonntag  
seinen regelmäßigen Fortgang genommen und werden deshalb die  
Zeichenschüler aufgefordert, den Unterricht sämtlicher Zeichenklassen wieder  
pünktlich zu besuchen.

Der Unterricht im geometrischen Zeichnen, der früher im  
Mädchenschulgebäude erteilt worden ist, ist ins Realschulgebäude (1 Treppe  
hoch) verlegt worden und wird vormittags von 7<sup>1</sup>/<sub>4</sub>—8<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr erteilt.

Waiblingen, 23. Septbr. (Theater.) Das bekannteste und  
beliebteste Stück aus der Geschichte Württembergs, das alte und ewig  
junge: „Rätkchen von Heilbronn“ bringt uns morgen Abend die  
Direction und in sehr guter Bühneneinrichtung, sowie eleganter Aus-  
stattung zur Aufführung; überall hat das „Rätkchen“ seine Anziehungs-  
kraft geübt und guten pecuniären Erfolg gebracht; voraussichtlich wird  
auch morgen bei uns ein guter Stern dieser Aufführung leuchten und  
der Theatersaal recht gut besetzt werden! — Das Vorspiel: „Das  
heimliche Wehingerich!“ soll von großartigem Eindruck sein! —  
Für den Nachmittag ist: „Sneewittchen und die sieben Zwerge“  
zur Darstellung bestimmt! Wer erinnert sich nicht aus seiner Jugend-  
zeit an dieses schöne Märchen, und wer möchte da den „Kleinen“ den  
Besuch dieser Vorstellung vorenthalten. Das Leben und Treiben der  
Zwergelobbe und die Besorgnis um ihr „liebes Sneewittchen“  
auf der Bühne verkörpert zu erschauen, bleibt in dauernder schöner Er-  
innerung!

Nachdem der Reichstagsabgeordnete für den 5. württ. Wahl-  
kreis (Ehlingen, Kirchheim, Nürtingen, Urach) sein Mandat niederge-  
legt hat, wird die erforderliche Ersatzwahl für diesen Wahlkreis auf  
Freitag den 27. Oktober angeordnet und als Tag des Beginns der

Auslegung der Wählerlisten Donnerstag den 28. Sept. bestimmt. Zum  
Wahlkommissär wird Oberamtmann Pommer in Ehlingen ernannt.

— [Das Fahrrad im Heeresdienst.] Das Fahrrad  
findet für militärische Zwecke immer mehr Verwendung; so wurden für  
das 13. (Württ.) Armeekorps 1898/99 über 200 neue Fahrräder, und  
zwar erstmals mit Pneumatikreifen, angeschafft. Bei der in diesem  
Sommer von Ludwigsburg aus vorgenommenen Übung des aus den  
sämtlichen württemberg. Militärabfahrern zusammengestellten Rad-  
fahrerdetachments, ebenso bei den Manövern bewährten sich diese  
modern. n. Fahräder sehr gut. Die Lieferung wurde probeweise einigen  
in- und ausländischen Fabriken übertragen. Dieser Tage erhielten nun  
die Neckarsulmer Fahrradwerke, A.G., Neckarsulm den Auftrag der  
Lieferung der noch zu beschaffenden Fahrräder.

— Der Landesverband der Wirte Württembergs  
hat beschlossen, den Entwurf eines neuen Umgeldgesetzes nicht kurzweg  
abzuwerfen. Eine Kommission hat ihn durchberaten und Verbesserungs-  
vorschläge gemacht, die in einer Denkschrift der Regierung überreicht  
werden soll.

— Amtliche Mitteilung. (Eisenbahnverkehr während  
der Volksfesttage.) Die Eisenbahnverwaltung hat auch heuer wieder  
für die ordnungsmäßige Bewältigung des Verkehrs an den Volksfest-  
tagen die umfassendsten Vorkehrungen getroffen. Die Sonderzüge  
nach Cannstatt fahren in Stuttgart sämtlich am Bahnsteig IV,  
Halle rechts ab. Die mit diesen Zügen abfahrenden Personen gehen  
nicht durch die Wartsäle, sondern von der Vorhalle aus oder  
durch den Durchgang neben dem Hotel Marquardt direkt zu dem Ab-  
fahrtsbahnsteig.

Zur Erleichterung der Fahrkartenlösung sind am Eingang neben dem  
Hotel Marquardt vor der Bahnhofwechsellube Aushilfsschalter aufge-  
stellt, an welchen nur Karten nach Cannstatt ausgegeben werden. Im  
übrigen werden Karten nach Cannstatt an sämtlichen Schaltern ver-



Kauf. Beim Eintritt in den Bahnsteig sind die Karten vorzuzeigen.

Um ein Gedränge auf dem Canstatter Bahnhof und die Ueberfüllung der Züge zu vermeiden, ist Folgendes angeordnet:

Die Zugänge zum Bahnsteig werden erst geöffnet, wenn die Züge zur Abfahrt bereit stehen. Nachdem die Wagen besetzt sind, werden die Zugänge zum Bahnsteig sofort wieder geschlossen. Reisende nach Stuttgart nehmen den Ausgang zum Bahnsteig aus dem Mittelraum des Bahnhofgebäudes, aus dem Wartsaal II. Klasse, vom Vorplatz zwischen Hauptgebäude und Gütererschuppen, durch den Gütererschuppen, der als weiterer Warteraum dient, sowie vom Vorplatz neben dem Gütererschuppen, für Reisende in der Richtung Eßlingen (Blöchingen, Obere Neckarbahn und Ulm) sind die Ausgänge aus dem Wartsaal 3. Klasse, für Reisende in der Richtung Waiblingen (Nemsbahn und Murrbahn) ist der Ausgang zwischen dem Hauptgebäude und dem Nebengebäude bestimmt.

Zur Orientierung des Publikums werden an den betreffenden Stellen weithin sichtbare Richtungstafeln angebracht.

Der Aufenthalt auf den Plattformen und Treppen der Personenzüge wird nicht geduldet. Für eine verschärfte Fahrkartenkontrolle ist gesorgt. Personen die ohne gültige Fahrkarte in den Zügen getroffen werden, müssen dem Stationsvorsteher vorgestellt und es muß von ihnen ein Betrag von 6 Mark erhoben werden.

Gegen Störungen des Betriebsdienstes durch Gejohle, Pfeifen etc. wird eingeschritten werden; zur Verstärkung des Bahnpersonals wird Landjägersmannschaft beigezogen.

Die Eisenbahnverwaltung glaubt sich der Hoffung hingeben zu dürfen, daß ihre Anordnungen um so eher Beachtung finden, als sie den Zweck haben, das Publikum vor Belästigungen und Gefahren wirksam zu schützen.

Eßlingen, 21. Sept. Nachdem nunmehr für die bevorstehende Nachwahl im 5. württ. Reichstagswahlkreis (Eßlingen, Kirchheim, Nürtingen, Urach) der Termin bekannt gegeben ist (27. Okt.), wird die Agitation bald eine um so lebhaftere werden, je weniger bisher geschehen ist. Sozialdemokratie und Volkspartei sind bei der letzten Wahl einander bekanntlich bis auf einige wenige Stimmen nahe gekommen und es wird jetzt in diesen beiden Parteien der letzte Mann aufgebieten werden, um ein Vorrücken in die Stichwahl zu erreichen. Die Sozialdemokratie hat wieder den Genossen Schlegel aufgestellt. Bei der Volkspartei schweigt man bis jetzt immer noch. Während ein Teil sich für den Abg. Brodbeck erwärmt, der durch seinen Rücktritt der Umstößung seiner Wahl durch den Reichstag zuborgekommen ist, soll ein anderer sich nach einer Kandidatur von außerhalb des Bezirks umsehen. Die nationalen Wähler halten an der Kandidatur des Abg. v. Seb fest, für die sie alle ihre Kräfte einsetzen werden, um ihr zum Sieg zu verhelfen.

(Schw. M.)

Kirchheim u. L., 20. Sept. Gestern ist der erste Zug, aus Lokomotive und einem Wagen bestehend, ins Venninger Thal abgegangen. Er wurde überall mit Jubel begrüßt. Damit haben die Probefahrten begonnen; die Belastungsproben der Brücken folgen unmittelbar; die Eröffnung der Bahn kann programmäßig vor sich gehen.

Calw, 20. Sept. Der hiesige Bezirk ist in diesem Jahr mit Obst besonders begünstigt. Die Einnahmen aus Äpfeln und auch Zwetschen werden für manche bedeutend sein, da in den meisten Orten viel Obst verkauft werden kann und die Preise ziemlich höher werden als im Vorjahr. Am Sonntag wurden in Stammheim die ersten Käufe mit 6 1/2 Mk. für den Zentner Äpfel abgeschlossen. In Neuhengstett wurden für 200 Ztr. gebrochene Äpfel 12 Mk. für den Ztr. bezahlt. Im allgemeinen glaubt man, noch höhere Preise erzielen zu können, man rechnet für später auf 7 Mk. den Ztr. Mostäpfel.

Calw, 21. Sept. Vom 30. ds. Mts. bis 2. Okt. findet hier der 41. Verbandstag der württ. Gewerbevereine statt. Nach einer Sitzung des Verbandsausschusses wird am Samstag Abend ein Bankett stattfinden. Die Verhandlungen des Haupttags (1. Oktober), die von 10—3 Uhr dauern, umfassen den Bericht des Verbandsvorstands, Prof. Gieseler, sowie einen Vortrag von Dr. Crüger-Charlottenburg über gewerbliche Genossenschaftswesen, Warenbazar u. s. w. Dann folgen Berichte über die Schulausstellung, über verschiedene auswärtige Verbandstage (Malermeister Schindler und Dr. Köhler), eine Statistik des Verbands von Finanzassessor Dr. Trübinger, Berichte der Gauvorstände, des Rechners u. s. w. Abends ist dann gefellige Unterhaltung und am Montag den 2. Okt. Besichtigung von Fabriken, der sich Ausflüge nach Telnach, Hirsau u. s. w. anschließen.

(Schw. M.)

Eschena u., 23. Sept. Das landwirtschaftliche Bezirksfest nahm, wie die „Weinsberger Zeitung“ berichtet, bei prächtigem Wetter einen überaus gelungenen Verlauf. Es war das erste seit dem großen Hageljahr. Aus dem Programm ist hervorzuheben: Festzug mit einigen kostümierten Gruppen, Preisverteilungen, Reden von Herrn Landtagsabgeordneten Hege und H. Schultheiß Stöbe von Eschena u. Lotterie, Festessen, Feuerwerk und Festball. Unter den prämierten Dienstboten befindet sich u. a. Luise Müller von Waiblingen im Dienst bei Hrn. Pfarrer Baumann in Neulautern.

#### Deutsches Reich.

— [Spielkartenfabrikation.] Im Deutschen Reich bestehen nach der M. A. B. 34 Spielkartenfabriken, deren Absatz sich im letzten Rechnungsjahr auf rund 6260000 Spiele belaufen hat. In den freien Verkehr getreten sind 4987000 Spiele, entsprechend einem Steuerbetrag von rund 1420000 Mk. oder 2.8 Pf. auf den Kopf. Die Zahl der Spielkartenfabriken hat gegen früher abgenommen, 1893 gab es deren 39, 1888 noch 56. Dagegen nimmt die Produktion zu, indem 1893

nur 6034000 und 1888 nur 4953000 Spiele abgesetzt wurden. Besteuert wurden 1888 4060000, 1893 4475000 und 1898 4987000 Spiele; die Steuererträge waren 1256000 Mk., 1377000 Mk. und 1420000 Mk. oder pro Kopf 2.6 Pf., 2.7 Pf. und 2.8 Pf., was darauf schließen läßt, daß das Kartenspielen in Deutschland im Zunehmen begriffen ist.

Aus dem Mangfallthal, 18. Sept. Der Schaden, den das Hochwasser der Mangfall angerichtet hat, ist erschreckend hoch. Dem Besitzer der Neumühle ist sein ganzes großartiges Stablfabrikat ruiniert, der pekuniäre Schaden beträgt nahezu eine halbe Million; der Besitzer der Grubmühle, die zwischen Westerham und Holzkirchen liegt, ist um 300000—400000 Mk. geschädigt, die Fabrik (Säge) wurde von Herrn Ries erst vor kurzem neu eingerichtet. Die Papierfabrik in Thalham, die Fabriken in Baum und alle übrigen, welche zwischen Grund am Tegernsee und Aibling an der Mangfall liegen, sind ebenfalls schwer geschädigt. Die Verwüstungen bei Grubmühle, Neumühle, Thalham etc. sind unbeschreiblich.

#### Ausland.

Petersburg, 20. Sept. Wie der amtliche Russ. Invalide mitteilt, hat der Stabsrittmeister im Leibgardehusarenregiment Bulatowitsch, der an der abessinischen Expedition durch das südliche Zentralafrika teilnahm, ein bisher von Europäern noch nicht entdecktes Gebiet durchkreuzt und dabei am westlichen Ufer des Omoßusses eine durch mehrere 100 Werst von Nord nach Süd sich hinziehende Bergkette entdeckt, die bisher der Wissenschaft völlig unbekannt war. Obwohl hier schon früher Forschungen stattgefunden haben, so war doch das ganze Gebirge zwischen dem 7. Grad nördl. Breite und dem Rudolfsee einerseits und dem Omoß und dem Nil andererseits unbekannt geblieben. Rittmeister Bulatowitsch machte astronomische Beobachtungen, fertigte genaue Karten seiner Marschroute an und stellte die geographische Lage zahlreicher Orte fest. Kaiser Nikolaus hat auf Ersuchen des Rittmeisters eingewilligt, daß die neu entdeckte Bergkette mit dem Namen „Kaiser Nikolaus II.“ bezeichnet werde. Die Bergkette liegt zwischen dem 8. Grad 30 Min. und dem 6. Grad nördl. Breite und auf dem 36. Grad 30 Min. östl. Länge.

Belgrad, 20. Sept. In der gestrigen Sitzung sprachen noch die Verteidiger der Angeklagten Bokowitsch und Bokitsch. In der heutigen Vormittagsitzung ergriff der Staatsanwalt das Wort, suchte die Argumente der Verteidiger zu widerlegen und forderte schließlich den Gerichtshof auf, nach seiner Ueberzeugung und seinem Gewissen zu urteilen. Dann erhob sich Anzewitsch und sagte, da er sein Leben in Gefahr sehe, wolle er seine Seele nicht belasten. Er habe in der Hoffnung, daß ihm das zum Heile gereichen würde, 4 Personen als direkte Anstifter des Attentats fälschlich beschuldigt. Hierauf ergriffen noch mehrere Angeklagte das Wort, um sich aufs neue zu verteidigen. Paskich betonte, er habe der Vorsetzung gedankt, daß das Attentat fehlgeschlagen sei. Paskich gab zu, daß die radikale Partei zahlreiche Fehler begangen habe, sprach sich mißbilligend über die antidynastischen Broschüren aus und bat um seine Freisprechung. Er werde sein ganzes Leben der Bekämpfung der Feste der Dynastie und der Bekämpfung aller jener weichen, welche die Ordnung stören oder dynastische Fragen aufwerfen wollen.

Konstantinopel, 20. Sept. Nach Konsularberichten nimmt das Räuberwesen in Seres im Vilajet Selamit in besorgniserregender Weise zu. Man vermutet, daß die Räuberbande aus Bulgaren besteht. Wie verlautet ist es dem Mutessarif gelungen, den berühmtesten Räuberanführer Kolo von Esenika und 4 seiner Begleiter zu töten.

Smyrna, 20. Sept. Heute Morgen fand in Atdien im Menderes-Thai ein starkes Erdbeben statt, wobei eine bedeutende Anzahl Personen ihr Leben eingebüßt haben.

Montevideo, 20. Sept. Der Dampfer des Nordd. Lloyd „Wittkind“, nach La Plata unterwegs, ist auf Grund geraten. Passagiere und Post wurden gelandet. Heute ist der Dampfer wieder flott geworden.

[Strafkammer.] Ellwangen, 21. Sept. Gestern wurde gegen den 23jähr. Hilfsbahnwärter Wilh. Heib von Gienzen a. Br. wegen Gefährdung eines Eisenbahnzuges verhandelt. Der Angekl. hatte am 23. Juli 1899, an dem die Liebertafel Gienzen einen Ausflug machte, die Barrieren seines Uebergangs nur zur Hälfte geschlossen und die zur Beleuchtung nötige Laterne nicht angezündet, so daß ein von Herbrechtingen kommendes G. fährt mit 12 Insassen von dem Zug 104 erfasst wurde. 5 der Insassen waren auf der Stelle tot, 7 waren verwundet; der Wagen war zerstört, ein Pferd längere Zeit gebrauchsunfähig. Der Angekl. hatte von dem ganzen Vorfall nichts bemerkt, da er in einem Graben in der Nähe des Wärrerhäuschens schlief. An der Maschine waren das Luftrohr, die Laterne und der Kohlenkasten beschädigt. Die Staatsanwaltschaft beantragte 5 Jahre Gefängnis, das Gericht erkannte auf 4 Jahre Gefängnis und Tragung der Kosten.

#### Evangelischer Gottesdienst.

Sonntag, 24. September. 17. n. Trin  
Vorm. 9 Uhr Predigt: Stadtpfarrer F. n. d. h.  
Nachm. 2 Uhr Bibelstunde: Stadtpfarrer F. n. d. h.

#### Katholischer Gottesdienst.

Sonntag, den 24. September 1899. Vorm. 10 Uhr.

#### Die Gottesdienste

der Blschöfl. Methodistenkirche finden statt:  
Sonntag Vorm: 9 Uhr, Nachm: 2 Uhr und Abends 7 1/2 Uhr.



# Remsthal-Bote

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.

Erscheint wöchentlich 4mal Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag. Preis: vierteljährlich in Waiblingen bei der Expedition 90 Pf. frei ins Haus 1 Mk. durch die Post bezogen, im Oberamtsbezirk Waiblingen 1 Mk. 20 Pf., außerhalb desselben 1 Mk. 40 Pf. Einrückungsgebühr in Waiblingen und den Amtsbezirken für die 4spaltige Garnungszeile oder deren Raum 6 Pf., auswärts 9 Pf.

Br. 147.

Samstag, den 23. September 1899.

60. Jahrgang.

## Privat-Anzeigen.

Atelier für Zahnleidende  
von

**Carl Heeg** am Marktplatz.

Sprechstunden: täglich aussor Donnerstags.  
Donnerst. in Winnenden alter Graben zu sprechen.

Waiblingen.

Selbst gesponnene Mostprekltücher  
geschlingte und glatte

empfehlen zu den billigsten Preisen

Louis Hieber, Selter  
Langestr. beim Löwen.

**Kaffee** Gebrannter Perl-  
1 Pfd. 95 Pfg. bei 5 Pfd. 90 Pfg.  
Haushalt-Mischung,  
1 Pfd. 1 Mk., bei 5 Pfd. 95 Pfg.  
empfiehlt

A. Kübler,  
Marktplatz.

Tafelwasserl. Ranges  
Prämiirt: Frankfurt a/M. 1881.  
Stuttgart 1897.  
Gold-Medaille.

**Cöppinger** Rein natürlich  
kohlensaures  
Mineralwasser  
Beliebtestes diätetisches Erfrischungsgetränk  
Zu haben in grossen u. kleinen  
Arüben, weissen u. grünen Flaschen.  
Vorräthig in allen Apotheken  
und Mineralwasser-Verhandlungen.  
Prospecte u. Brochuren gratis u. franko durch  
die Brunnenverwaltung Cöppingen (Württemberg).

Niederlage bei Apotheker Sträßle und Frau Hertner We  
in Waiblingen.

Stuttgart.

In Gold- & Silberwaren,

besonders Cheringen,

bietet die größte Auswahl  
bei wirklich billigen Preisen.

Karl Münz, Juwelier,  
7 Marktstraße 7.

## Jedes Loos ein Treffer

bieten die laut Reichsgesetz vom 8. Juni 1871 in ganz  
Deutschland gesetzlich zu spielen erlaubte und mit  
deutschem Stempel versehene

Türk. 400 Francs-Staats-Eisenbahn-Loose.

**Ziehung am 1. Oktober.**

Jährlich 6 Ziehungen mit insgesamt  
**5 Millionen 380 000 Francs**  
Haupttreffer z. Z. jährlich **3 × 600 000**  
**3 × 300 000, 3 × 60 000, 3 × 25 000,**  
**6 × 20 000, 6 × 10 000** etc.

Kleinsten Treffer 400 Fr. — Auszahlung „baar“ mit 58%.

Wir offerieren Originalloose, auch Antheile zu Mit-  
eigenthum für alle noch stattfindenden Ziehungen im  
Abonnement bei monatlicher Einzahlung von  
**nur 4 Mark pro Antheil.**

a. Nachn. 40 Pfg. Porto. — Gewinnlisten nach jeder  
Ziehung.

Bankhaus Danmark in Kopenhagen, K. 579.

Gesetzlich erlaubt! Keine Promessen

Gesetzlich erlaubt! Keine Patentloose!

**Schneemann-  
Seife,  
Schneemann-  
Seifenpulver**

gehen  
schneeweisse Wäsche.  
Ueberall vorräthig.

SCHUTZMARKE  
SCHNEEMANN

Engros-Verkauf durch die Fabrikanten  
Vereinigte Seifenfabriken Stuttgart.

Gegen  
Fliegen,

Schnaken, Schwaben, Rassen, Flöhe  
und Wanzen kauft nur „Lehr's Dalma“.  
Es tödtet in 10 Minuten alle Fliegen im  
Zimmer. Nicht giftig. Ueber tausend Dank-  
schreiben! Nur acht zu haben in Flaschen  
zu 15, 30 und 50 Pfennigen. Staubbeutel  
15 Pf.

in Waiblingen in der  
unteren Apotheke.

Waiblingen.  
Eine freundliche

**Wohnung**

hat bis Martini zu vermieten, ferner  
ein halbares Zimmer für ein  
einzelne Person sofort oder bis  
Martini.

Julius Bloß, Flaschner.

J. Eppinger's  
Fournierhandlung

Stuttgart, 26 Olgastraße 26

**300 Mark**

sucht gegen Gütersicherheit sofort  
aufzunehmen.

Wer? sagt die Redaktion.

Herstellung von Cementböden  
Trottoirs und  
Kunststeinen sowie  
Betonungsarbeiten  
jeder Art.

**Cement-Röhren**  
Pferde-  
Vieh-Bohnen-  
u. Brunnenröhr-  
Bodenplättchen  
in diversen Farben empfehle  
Krutina & Möhle  
Unterürkheim bei Stuttgart.



# Mettler & Gengenbach, Waiblingen,

## Consum-Geschäft,

Haupt-Depot Stuttgart. Filialen an verschiedenen Plätzen Württembergs.  
Billigste Einkaufsquelle für Colonialwaren & Delicatessen  
empfehlen:

### Schmalz

Messerschmalz garantiert Deutsches (kein Amerikanisches) unübertroffen an Güte & Wohlgeschmack p. Pfd. 50 Pfg. bei 10 Pfd. 48 Pfg.

Schweineschmalz garantiert rein  
p. Pfd. 44 Pfg. bei 10. Pfd. 42 Pfg.

### Mehl

Nr. 00 in eleg.	5 & 10 Pfd. Säckchen	p. Pfd.	19 Pfg.
" 0 "	5 & 10 " "	" "	17 "
" 1 "	bei 5 bis 10 Pfd.	" "	15 "
" 3 "	5 " 10 " "	" "	14 "
" 3 1/2 "	5 " 10 " "	" "	13 1/2 "
" 4 "	5 " 10 " "	" "	12 1/2 "
" 5 "	5 " 10 " "	" "	11 "

### Seife

1 <sup>r</sup> weiße Kernseife	p. Pfd.	22 Pfg.
1 <sup>r</sup> gelbe " "	" "	21 "
1 <sup>r</sup> " Schmirseife	p. Pf. 18 bei 5 Pf.	16 "
1 <sup>r</sup> weiße " "	20 " 5 "	18 "

### Kaffee

roh & gebrannt in nur reinschmeckenden Qual.  
gebrannt p. Pfd. von 70 bis 160 Pfg.  
roh " " " 60 " 160 "

### Cacao

p. Pfd. von Mk. 1.50 bis 2.30

### Thee

p. Pfd. von Mk. 1.80 bis Mk. 4.—

### Paraffinlichter

per Packet = 6 Stück 28 Pfg.

### Most-Beeren

schönste bei Saft von 1 Ztr. Mk. 14.—

### Most-Corinthen

bei Saft von 1 Ztr. Mk. 16 1/2

### Käse

Schweizer schön gelocht & saftig p. Pfd. 75 Pfg.  
" " " " " " " " 65 Pfg.  
Bäcksteinkäs extra Qual. " " 40 Pfg.

### Diverse Wurstwaren.

Bei grösseren Bezügen erhebliche Preisermässigung.

## Theater in Waiblingen.

Im Saalbau zum „Anker“.

Direction: K. Feigel, konzess. Theaterunternehmer.

Sonntag den 24. September 1899.

Zwei Vorstellungen.

Abends 8 Uhr.

### Das Rädchen von Heilbronn

oder der Traum in der Sylvesternacht.

Großes romantisches Ritterschauspiel in 5 Akten, nebst einem Vorspiel:  
Das heimliche Gericht. In 1 Akt von Heinrich v. Kleist.

Nachmittags um 3 1/2 Uhr

bei ermäßigten Preisen auch für Erwachsene  
Volks- und Kindervorstellung.

### Sneewittchen und die sieben Zwerge

Wihnachts-Kindermärchen in 5 Akten und 7 Bildern.

Zu obigen beiden vorzüglichen und interessanten Vorstellungen erlaube ich mir ein ill. Publikum von hier und auswärts um freundlichen und zahlreichen Besuch höflichst zu bitten.

Mit aller Hochachtung

erg. K. Feigel.

## Eheringe

Gestempelt. Grösste Auswahl  
billigste Preise. Garantie.

Carl Kurtz

Goldarbeiter  
jetzt Eberhardstrasse 65  
gegenüber dem Petersburger Hof.

STUTTGART

### 3 jüngere Mädchen

werden nach Cannstatt u. Untertürkheim gesucht durch  
Karl Alent, Waiblingen.

### Privathaus.

In der Nähe der Seidenfabrik ist ein schönes neues 2 1/2 stock. Haus billigt zu verkaufen.

Näheres Karl Alent, Waiblingen.

Redaktion, Druck und Verlag von C. F. Buch in Waiblingen.

### Zur Most- & Weinbereitung

empfehle ich  
Kristallzucker, Futzucker,  
Corinthen und Rosinen  
zum billigsten Tagespreise.  
Gottlob Weiss.

### Verlorene Liebesmüh'

ist, sich mit schlechter Wische abzuwischen. Wenn Sie „Krebs-Wichse“ anwenden, dann werden Sie bald finden, daß diese den Stiefeln rasch den schönsten Glanz verleiht.

Dosen à 10 u. 20 Pfg., sowie Holzschachteln à 5 u. 10 Pfg. sind zu haben in Waiblingen bei

D. Reinhardt-Vollmer,  
Jakob Scheffel,  
in Endersbach bei  
Fr. Berner.



billigst bei  
Gustav Bareiss,  
Schmidenerstrasse Nr. 117.

Hamburg-Amerika-Linie  
HAMBURG

Hamburg-Newyork

Doppelschrauben  
Schnelldampfer  
Beförderung

Fabrikdauer 8 Tage

Ferner Dienst mit

regulären Doppelschrauben-Dampfern

Hamburg-Süd-Brasilien

Deutsche Ackerbau-Colonien;

Santa Catharina, Blumen-

an, Dona Francisca etc.

Fahrtarten zu Originalpreisen bei

Gottlob Villingen Waiblingen.

### Rennvereins- (Volksfest-) Lose.

Hauptgewinn Mk. 15 000.

Gesamtgewinn: Mk. 40 000.

Ziehung garantiert am

5. Oktober d. J.

Lose à Mk. 1, 13 Lose für

Mk. 12 empfiehlt die

General-Agentur

Eberh. Jeker, Stuttgart.

In Waiblingen bei

Jm. Hess.

### Reines Schweineschmalz

1 Pfd. = 40 Pfg.

bei 5 Pfd. = 38 Pfg.

" 10 Pfd. = 37 Pfg.

Feinstes Schweineschmalz

garant. rein

1 Pfd. = 44 Pfg.

bei 5 Pfd. = 42 Pfg.

" 10 Pfd. = 40 Pfg.

Süßliche Blechbüchsen

mit brutto 10 Pfd per Stück  
3.90 Mk.

Deutsches Schweineschmalz

hochfein (Marke Rädchen.)

1 Pfd. = 50 Pfg.

bei 5 Pfd. = 48 Pfg.

" 10 Pfd. = 46 Pfg.

Kinderschmalz 1. Qualität

garant. rein

1 Pfd. = 70 Pfg.

bei 5 Pfd. = 69 Pfg.

" 10 Pfd. = 68 Pfg.

Palmin (Cocosbutter)

reines Naturprodukt

1 Pfd. = 65 Pfg.

Probepaket à 10 und 30 Pfg

Allgäuer Süßrahmtafelbutter

per Pfd. = 1 Mk. 20

empfiehlt

A. Kübler,

Marktplatz.